

Agroforst: Chancen für Landwirtschaft, Naturschutz und Kommunen in Nordhessen

Agroforst bietet für Landwirtschaft und Landschaft einen vielfältigen Nutzen. Gleichzeitig sind die Bedingungen für eine breite Umsetzung noch nicht optimal.

Durch die Verbindung von landwirtschaftlicher Klimaanpassung, Naturschutz und vielfältigen Aufgabenfeldern in Kommunen kann Agroforst jedoch ein „Multitool“ sein, um regionalen Herausforderungen effektiv zu begegnen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Potenziale für Agroforst in der Region entwickeln:

- Wir vernetzen interessierte Akteure aus Landwirtschaft, Verarbeitung, Vermarktung, Naturschutz und Verwaltung und bieten Raum für Austausch.
- Wir unterstützen dabei, Agroforst als Lösungsansatz in kommunale Planungsprozesse zu integrieren.
- Wir bündeln Informationen für die Umsetzung von Agroforstsystemen, bspw. zu Geschäftsmodellen, Förderung und Vermarktungsmöglichkeiten.
- Wir wirken bei der Gestaltung einer vielfältigen Demonstrationsfläche für Agroforst mit Naturschutzaspekten in Niedermeiser (Landkreis Kassel) mit.

Finanziert wird das Projekt vom Regierungspräsidium Kassel (Dezernat 24 Schutzgebiete, Artenschutz, biologische Vielfalt, Landschaftspflege). Aktuelle Laufzeit: 01.01.2024 – 31.03.2025.

Wer sind wir?

Wir denken, dass Landwirtschaft, Landschaft und Kommunen von Agroforst-Systemen profitieren können. Die Entwicklung von umsetzbaren Lösungen ist uns sehr wichtig – gemeinsam und auf Augenhöhe. Einen vielfältigen Hintergrund aus Landwirtschaft, Forst, Agrarökonomie und insbesondere in der Kommunikation und Kooperation bringen wir mit und freuen uns auf ein Kennenlernen in der Region.

Kontaktieren Sie uns gerne – geben Sie die Information gerne weiter.



Birge Wolf
05542-98 1536
birge.wolf@uni-kassel.de



Thorsten Michaelis
05542-98 1634
thorsten.michaelis@uni-kassel.de

WAS IST AGROFORST?

Agroforst-Systeme sind Gehölzstreifen, im Acker oder im Grünland die meist passend zu den Arbeitsbreiten landwirtschaftlicher Maschinen angelegt werden. Streuobstwiesen und Hecken sind dabei wichtige traditionelle Agroforstsysteme.

Sie schaffen eine Widerstandsfähigkeit gegen Extremwetterereignisse, wie Starkregen und Dürre und steigern die Bodenfruchtbarkeit. Sie liefern (Energie-)Holz, Nüsse, Obst und Trüffel, bieten Schutz und Schatten für Geflügel und Weidetiere. Sie sind ein Lebensraum für Tiere und Pflanzen und schaffen Biotopverbundstrukturen.

Mehr Informationen:
<https://agroforst-info.de>

Universität Kassel

FG Ökologischer Land- und Pflanzenbau
Nordbahnhofstr. 1a
37213 Witzenhausen

<https://www.uni-kassel.de/go/foel>
<https://www.uni-kassel.de/go/agroforst>